

# Frauen an die Macht! Auf der Werft gibt Petronella den Ton an

Düsseldorferin behauptet sich als Schiffswerft-Inhaberin in der Männerwelt

Duisburg/Düsseldorf – An Petronella Jacobs (58) ist nicht nur der Vorname auffallend. Die Frau mit den roten Haar-

strähnen, der roten Brille und dem schwarzen 911er Porsche behauptet sich als Inhaberin der Duisburger „Neue Triton-

Schiffswerft“ in einer Männerdomäne. Ihr Motto, das zum gestrigen Weltfrauentag passt: „Frauen an die Macht!“

Vor gut vier Jahren hat Jacobs die Werft gekauft. Wie sie zur Binnenschifffahrt kam? „Wie die Jungfrau zum Kind!“

Vor 37 Jahren hat sich die gebürtige Würzburgerin als Angestellte in die Branche „reingeschmuggelt“. Ohne technische Vorkenntnisse, ohne Studium. Sie profitierte dabei von ihrer Außenseiterrolle: „Männer sind neugierige Geschöpfe. Die wollten immer wissen, wer sich da in ihre Branche gewagt hat.“

Rund 100 Schiffe werden auf ihrer Binnenschiffswerft jährlich betreut – von der Reparatur über die Umrüstung bis hin zum Neubau. Derzeit liegt auf ihrer Werft der havarierte Säuretanker „Waldhof“, der hier von Experten auf die Unglücksursache hin untersucht wird.

15 feste Mitarbeiter – darunter fünf Schiffsbauingenieure – dirigiert die Wahl-Düsseldorferin auf ihrer Werft. Mit charmanter, aber fester Hand. Die Männer „an Bord“ beschweren sich nicht. Geschäftsführer Nikolaus Schellenberger erläutert dazu: „Wir sprechen uns prima ab. Ich bin für das Technische zuständig. Sie für den Verkauf.“

Übrigens: Auch in ihrem Privatleben steht sie den Männern in nichts nach: Vor kurzem hat sie den „Porsche Club Düsseldorf“ gegründet und freut sich schon auf den Sommer, wenn sie auf ihrer Harley in voller Lederkluft an der Werft vorfährt.



Petronella Jacobs ist wohl die einzige Chefin einer Binnenschiffswerft in Deutschland.

## „Halt Pohl“ in Mönchengladbach

Von MEHMET ATA

Mönchengladbach – Rund 350 000 Jecken verwandelten Mönchengladbach gestern zur Partyzone. 68 Festwagen, 4000 Karnevalisten und strahlender Sonnenschein sorgten für närrische Freuden.

Prinz Guido I. und Prinzessin Niersia Monika genossen ihren Auftritt sichtlich. „Es macht einen Riesen-Spaß hier“, sagte die Prinzessin.

Spaß hatte auch die Düsseldorfer Band „Alt Schuss“ auf dem Wagen von Air Berlin. Auf dem 5,5 Kilometer langen Zug spielten sie ihre bekannten Karnevalshits.

Enttäuschung hingegen beim Wagen zur Frauen-WM: Borussia-Präsident Rolf Königs und als sein Vize Rainer Bonhof schwänzten.

